

In Frankfurt ist am Vormittag (10.01.) die globale Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien gestartet. Bei der "Heimtextil" präsentieren sich rund 2400 Aussteller aus über 120 verschiedenen Ländern zum ersten Mal, seit der Pandemie, wieder in Präsenz.

Leadin

In Frankfurt ist am Vormittag (10.01.) die globale Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien gestartet. Bei der "Heimtextil" präsentieren sich rund 2400 Aussteller aus über 120 verschiedenen Ländern zum ersten Mal, seit der Pandemie, wieder in Präsenz. Mike Mathis hat die Infos.

Übergreifendes Oberthema ist in diesem Jahr die nachhaltige Transformation und der Wirtschaftskreislauf in der Textilbranche. Dazu gibt es zahlreiche Vorträge, Sonderpräsentationen und Führungen. Beispielsweise die "Green Tour", bei der die Messebesucher zu Unternehmen geführt werden, die ganz besonders nachhaltig arbeiten. Außerdem geht es um Innovationen in Sachen Mode und Innenausstattung. Das gilt für nachhaltige Lieferketten genauso wie für die Sektoren Design und Innenausbau. Beheizbare oder Wärme reflektierende Tapeten sind hier nur zwei Beispiele. Junge Ideen sind bei der Heimtextil ebenfalls zu sehen: Studierende von nationalen und internationalen Hochschulen präsentieren ihre Entwürfe auf einer eigens eingerichteten Onlineplattform.